

D

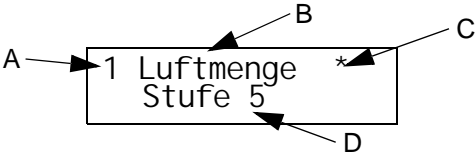


Alarmliste und Menüübersicht für VEX100

1. Bedienung

1.1 Bedienung des DISPLAY-Panels

Display Die Benutzeroberfläche besteht aus Menüs, die in einem LCD-Display (2 x16 Stellen) gezeigt werden.



Figur	Displaytext												
A	Menü-Nummern: die Anzahl Stellen entspricht dem Nebenmenü-Niveau.												
B	Text												
C	Menüstatusfeld <table border="1" data-bbox="571 714 1370 1037"> <thead> <tr> <th>Menüstatusfeld zeigt</th> <th>Bedienknopf drücken...</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>Keine Funktion</td> </tr> <tr> <td>></td> <td>Zu Nebenmenü bewegen</td> </tr> <tr> <td><</td> <td>Zurück zum übergeordneten Menü</td> </tr> <tr> <td>*</td> <td>Änderung wird ermöglicht</td> </tr> <tr> <td>* und Wert D blinkt</td> <td>Angezeigter Wert wird übernommen.</td> </tr> </tbody> </table>	Menüstatusfeld zeigt	Bedienknopf drücken...		Keine Funktion	>	Zu Nebenmenü bewegen	<	Zurück zum übergeordneten Menü	*	Änderung wird ermöglicht	* und Wert D blinkt	Angezeigter Wert wird übernommen.
Menüstatusfeld zeigt	Bedienknopf drücken...												
	Keine Funktion												
>	Zu Nebenmenü bewegen												
<	Zurück zum übergeordneten Menü												
*	Änderung wird ermöglicht												
* und Wert D blinkt	Angezeigter Wert wird übernommen.												
D	Wert und evtl. Einheit												

Änderung

Änderung ist möglich, wenn das Menüstatusfeld * zeigt:

1. Bedienknopf drücken.
2. Der Wert im Statusfeld blinkt - Änderung vornehmen.
3. Den Wert durch Drehen des Bedienknopfes einstellen:
 - Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn erhöht den Zahlenwert.
 - Drehen des Knopfes gegen Uhrzeigersinn reduziert den Zahlenwert.
4. Den Bedienknopf drücken, um den eingestellten Wert zu speichern und die Änderung zu beenden.

1.2 Bedienebenen

Die Bedienung des Lüftungsgerätes erfolgt auf drei Ebenen abhängig von der Bedienperson und den gewünschten Einstellungen. Die drei Ebenen werden im untenstehenden Schema erläutert:

Bedienebene	Person	Bedienmöglichkeiten am DISPLAY-Panel
Benutzerebene	Benutzer des Raumes, z.B. Büropersonal.	Menü 1-3
Technikerebene	Der für den Betrieb der Anlage Verantwortliche.	Die gesamte Menüstruktur ist zu sehen, die Einstellmöglichkeiten sind jedoch auf die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Menüs in der Menüübersicht und am DISPLAY-Panel begrenzt.
Spezialistenebene	Kundendienstmonteure von EXHAUSTO bzw. Personal mit besonderer Schulung.	Die gesamte Menüstruktur + sämtliche Einstellmöglichkeiten sind zugänglich.

1.3 Umschalten zwischen den Bedienebenen (Benutzer/Techniker/Spezialist)



Beim Verlassen der Automatik muß sie auf Benutzerebene eingestellt sein.

Umschalten auf Technikerebene

Vorgang...	Das Menü zeigt...
Menü 3 aufrufen.	3 10: 43 Fr. Comfort (AUT)
Den Druckknopf ca. 5 Sek. drücken, bis im Display das Wort CODE erscheint.	Techni ker-Code 0000
Den vierstelligen Code 3142 eingeben. (Jede Zahl über den Drehknopf einstellen und durch Drücken des Knopfes bestätigen)	Techni ker-Code 3142
Die Bedienebene ist jetzt Technikerebene.	4 Ni veau >

Zurück zu Benutzerebene

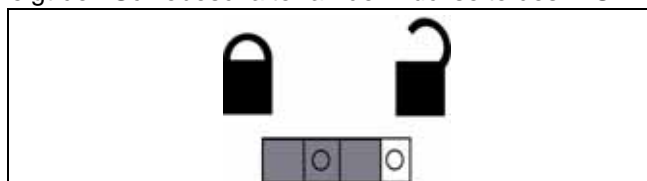
Vorgang...	Das Menü zeigt...
Menü 4 aufrufen.	4 Ni veau >
Den Knopf nach links drehen, bis das Menü EXIT zeigt.	EXIT <
Den Knopf drücken.	
Die Bedienebene ist jetzt Benutzerebene.	3 10: 43 Fr. Comfort (AUT)

Umschalten auf Spezialisten-ebene




Auf der Spezialistenebene lassen sich Parameter einstellen, die die Grundeinstellung des Gerätes beeinflussen. Diese Ebene sollte nicht ohne ausreichende Schulung bzw. Anweisung benutzt werden.

Die Abbildung zeigt den Schiebeschalter an der Rückseite des DISPLAY-Panels:



Schiebeschalter  Normalbetrieb. Benutzer- und Technikerebene.

Schiebeschalter  Spezialistenebene:

- Den Schiebeschalter in folgende Position bringen :
- Das Display zeigt

9 Servi ce >

.
- Die Diode leuchtet jetzt gelb und zeigt an, daß auf Spezialistenebene gearbeitet wird.

NICHT VERGESSEN

....den Schiebeschalter vor Verlassen des Gerätes in die Position  zurückzusetzen



2. Alarmliste

Folgende Alarmer und Informationen können in der Alarmliste vorkommen:

	Ist die folgende Nummer in Menü 81 ...		dann bedeutet es ...
	Alarm	Info	
Motorfehler	A01		Überhitzung von Abluftmotor M1.
	A02		Überhitzung von Zuluftmotor M2.
Fühlerfehler	A08		Temperaturfühler in der Abluft (TE11) defekt.
	A09		Kurzschluß im Temperaturfühler in der Abluft (TE11).
	A10		Temperaturfühler in der Fortluft (TE12) defekt.
	A11		Kurzschluß im Temperaturfühler in der Fortluft (TE12).
	A12		Temperaturfühler in der Außenluft (TE21) defekt.
	A13		Kurzschluß im Temperaturfühler in der Außenluft (TE21).
	A14		Temperaturfühler in der Zuluft (TE22) defekt.
	A15		Kurzschluß im Temperaturfühler in der Zuluft (TE22).
	A16		Temperaturfühler am Rücklaufrohr vom PWW-Heizregister (TE-HCW) defekt.
	A17		Kurzschluß im Temperaturfühler am Rücklaufrohr vom PWW-Heizregister (TE-HCW).
	A18		Temperaturfühler an der externen Verrohrung vom PWW-Heizregister (TS-MVM) defekt.
A19		Kurzschluß im Temperaturfühler an der externen Verrohrung vom PWW-Heizregister (TS-MVM).	
Enteisung		i 20	Enteisung des Kreuzstromwärmetauschers eingeleitet.
	A21		Enteisung des Kreuzstromwärmetauschers ist innerhalb der eingestellten Alarmzeit nicht abgeschlossen.
Externe Alarmer	A30		Brandthermostat ausgelöst.
EON-Bus Kommunikationsfehler		i 40	EON-Buseinheit(en) fehlt(-en).
	A41		EON-Modul zur Druckmessung fehlt.
		i 42	DISPLAY-Panel in der Einstellung Spezialistenebene eingeschaltet.

	Ist die folgende Nummer in Menü 81 ...		dann bedeutet es ...
	Alarm	Info	
Batteriefehler		i 43	Uhren-Backup-Batterie leer.
Alarmer Heizregister		i 50	Thermosicherung (TSA70) ausgelöst.
	A51		Thermosicherung (TSA90) ausgelöst.
		i 52	Der Frostschutz (TE-HCW oder TS-MVM) hat eine vorübergehende Abschaltung ausgelöst.
	A53		Der Frostschutz (TE-HCW oder TS-MVM) hat Alarm ausgelöst.
	A54		Fehlende Luft zum Elektro-Heizregister.
	A55		Fehlende Kommunikation zum HCW-Modul.
	A56		Fehlende Kommunikation zum HCE-Modul.
Alarmer Luftmengenregelung		i 60	Filterwächter für Abluft (PDS1) wurde ausgelöst.
		i 61	Abluft: Fehlende Luftmenge. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn eine Abweichung von $\pm 25\%$ länger als 5 Minuten ansteht.
		i 62	Abluft: Fehlender Druck. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn eine Abweichung von $\pm 25\%$ länger als 5 Minuten ansteht.
		i 65	Filterwächter für Außenluft (PDS2) ausgelöst.
		i 66	Zuluft: Fehlende Luftmenge. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn eine Abweichung von $\pm 25\%$ länger als 5 Minuten ansteht.
		i 67	Zuluft: Fehlender Druck. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn eine Abweichung von $\pm 25\%$ länger als 5 Minuten ansteht.
Alarmer Kühleinheit	A70		<ul style="list-style-type: none"> • Der Kompressor ist überhitzt. • Falsche Reihenfolge der Phasen.
	A71		Hochdruckabschaltung.
	A72		Sammelalarm (Niederdruckabschaltung, Druckgastemperatur).
		i 73	Fehlende Luftmenge zum Kühlaggregat.
	A75		Fehlende Kommunikation zum CU-Modul.



3. Menüübersicht

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
1 Luftmenge * Stufe 7				Einstellung der Luftmenge für das Komfortniveau (Off, Stufe 1...10).	OFF/Stufe 1...10, (läßt sich in Menü 513 begrenzen).		OFF	
2 Temperatur * 20 °C				Einstellung der Raum- oder Sollzulufttemperatur.	Siehe den Abschnitt über „Einregulierung der Temperatur“.		20 °C	
3 10:43 Fr Comfort (AUT)				Oberste Zeile: Uhr sowie Wochentag Unterste Zeile: Das aktuelle Innenklimaniveau (OFF, Economy, Standby, Comfort), sowie ob das Niveau manuell (MAN) oder automatisch (AUT) über die Uhr gewählt wurde. Im Falle eines Alarms oder abweichenden Betriebs, wird dies in der untersten Zeile angezeigt.	-			
4 Niveau >	40 EXIT <			Menü des Uhr- und Wochenplans, sowie Einstellung der übergeordneten Betriebsart.	-			
	41 Auswahl * (Aut)			Wahl der übergeordneten Betriebsart: Entweder ein konstantes Innenklimaniveau oder das von der Automatik (Uhr) gewählte Innenklimaniveau.	OFF (MAN) Economy (MAN) Standby (MAN) Comfort (MAN) (AUT)		Comfort (MAN)	
	42 Uhr >	420 EXIT <		Uhr-Menü	-			
		421 Datum * 13 Aug 1999		Einstellung von Datum, Monat und Jahr.	Datum/Monat/Jahr.			
		422 Uhrzeit * Fr 03:55		Einstellung von Wochentag, Stunden und Minuten.	Wochentag/Stunden/ Minuten.			
		423 Wochenplan >		Einstellung des Wochenplans Betriebsperioden für die verschiedenen Innenklimaniveaus.	OFF Economy Standby Comfort		Die Uhr ist vorprogrammiert, siehe den folgende Abschnitt der Anleitung: "Einstellung der Uhr (Menü 423)"	
	43 EON-TOUCH >	430 EXIT <		Zeiteinstellung für TOUCH-panel mit Timerfunktion gewählt.				
		431 Stunden 0 ___ Min		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 0. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		432 Stunden 1 * 170 Min. (156)		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 1. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		433 Stunden 2 10 Mi n *		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 2. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		434 Stunden 3 ___ Mi n		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 3. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		435 Stunden 4 ___ Mi n		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 4. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		436 Stunden 5 ___ Mi n		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 5. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		437 Stunden 6 ___ Mi n		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 6. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
		438 Stunden 7 ___ Mi n		Gewünschte Abschaltverzögerung für TOUCH-Panel 7. Ein Wert in Klammern gibt die aktuelle Zeit eines aktivierten Timers an.	10 ... 600 Min.	10 Min.	10 Min.	
5	Luftmenge *	50 EXIT <		Luftmengenmenü.				
		51 Sollwerte >						
		511 Stufe 1 25 % *		Einstellung der Luftmenge für Stufe 1. Diese Einstellung wird bei Economy- und Standby-Niveau benutzt. Die Einheit kann %, m ³ /h oder Pa sein, je nach der in Menü 571 eingestellten Regelungsstrategie. (Je nach Wahl in Menü 574).	Wert in % - m ³ /h - l/s oder Pa. (Je nach Wahl in Menü 571).		<u> 25 %</u> VEX140: 80 l/s VEX150: 140 l/s VEX160: 200 l/s VEX170: 200 l/s _____ 35 pa	Methode 1 Methode 2 Methode 3-7
		512 Stufe 10 90 % *		Einstellung der Luftmenge für Stufe 10. Diese Einstellung ist die maximale auf Comfort-Niveau einstellbare Luftmenge. Die Einheit kann %, m ³ /h oder Pa sein, je nach der in Menü 571 eingestellten Regelungsstrategie. (Je nach Wahl in Menü 574)	Wert in % - m ³ /h - l/s oder Pa. (Je nach Wahl in Menü 571).		<u> 100 %</u> VEX140: 650 l/s VEX150: 650 l/s VEX160: 650 l/s VEX170: 650 l/s _____ 300 pa	Methode 1 Methode 2 Methode 3-7
		513 Comfort Anwender *		Die Einstellungen in diesem Menü beeinflussen die Bedienmöglichkeiten in Menü 1. Wenn [Anwender] gewählt wird, kann der Anwender die Luftmenge auf Comfort-Niveau in Menü 1 einstellen. Wenn [Stufe 1...Stufe 10] gewählt wird, ist die Komfoteinstellung eine feste Stufe.	Anwender, Stufe 1...10,		Anwender	
		514 Bal ance 1.0 *		Die Einstellung der Balance zwischen den beiden Luftsträngen Zuluft und Abluft.	0,50... 2,00	0,01	1,00	Methode 1, 2, 5, 6, 7
	52 Abluft >	520 EXIT <						



Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		521 Ventilator 76 %	5210 EXIT <	Die aktuelle Drehzahl des Abluftventilators. Der Wert wird angezeigt, ungeachtet ob die Regelung manuell oder nach Luftmenge abzw. Druck erfolgt.		1 %		
			5211 Konstant * 50 %	Einstellung des Konstantwerts der Abluft. Das Menü kann nur aufgerufen werden, wenn Methode 4 in Menü 571 gewählt ist.	[Abhängig von der Einstellung in Menü 571] ... 100 %.	1 %	50 %	
		522 Luftmenge > ____ I/s	5220 EXIT <	Das Menü zeigt die Abluftmenge.				
			5221 Sollwert 471 I/s	Das Menü sowie Nebenmenüs können nur aufgerufen werden, wenn Methode 2 in Menü 571 gewählt ist. Das Menü zeigt den aktuellen Einstellwert für die Regelung der Abluftmenge. Der Einstellwert kann evtl. nach der Außentemperatur, CO2 oder Feuchte kompensiert sein.				
			5222 Service >	In den Nebenmenüs werden die Proportionalverstärkung und die Integrationszeitkonstante für die Regelung der Abluftmenge gezeigt.	K _p : 0,01... 0,25 %/ (m ³ /h) T _i : 1 ... 25 s	0,01 %/ (m ³ /h) 1 s	VEX140, VEX150, und VEX160 K _p = 0,2 T _i = 15 s VEX170 K _p = 0,05 T _i = 15 s	
		523 Druck > 0 Pa	5230 EXIT <	Das Menü zeigt den Druck im Abluftkanal (wird angezeigt, wenn ein Analogmodul mit der Adresse 0 erfaßt ist). Die Nebenmenüs lassen sich nur aufrufen, wenn Druckregelung des Abluftdrucks benutzt wird, d.h. wenn Methode 3, 5 oder 7 in Menü 571 gewählt ist.		1 Pa		
			5231 Sollwert 396 Pa	Der aktuelle Einstellwert für die Regelung des Abluftdrucks. Der Einstellwert kann evtl. nach der Außentemperatur, CO2 oder Feuchte kompensiert sein.		1 Pa		
			5232 Service >	In den Nebenmenüs werden die Proportionalverstärkung und die Integrationszeitkonstante für die Regelung des Abluftdrucks gezeigt.	K _p : 0,1 ... 2,5 %/Pa T _i : 1 ... 25 s	0,1 %/Pa 1 s	0,2 %/Pa 25 s	
	53 Zuluft	>530 EXIT <						
		531 Ventilator > 76 %	5310 EXIT <	Die aktuelle Drehzahl des Zuluftventilators. Der Wert wird angezeigt, ungeachtet ob die Regelung manuell oder nach Luftmenge bzw. Druck erfolgt.		1 %		
			5311 Konstant * 50 %	Ferner läßt sich ein Konstantwert für die Zuluft nur einstellen, wenn Methode 3 in Menü 571 gewählt ist.	[Abhängig von der Einstellung in Menü 571] ... 100 %.	1 %	50 %	

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		532 Luftmenge> ____ l/s	5320 EXIT <	Das Menü zeigt die Zuluftmenge.				
			5321 Sollwert 530 l/s	Das Menü sowie Nebenmenüs sind nur aufrufbar, wenn Methode 2 in Menü 571 gewählt ist. Das Menü zeigt den aktuellen Einstellwert für die Regelung der Zuluftmenge. Der Einstellwert kann evtl. nach der Außentemperatur, CO ₂ oder Feuchte kompensiert sein.				
			5322 Servi ce >	In den Nebenmenüs werden die Proportionalverstärkung und die Integrationszeitkonstante für die Regelung der Zuluftmenge gezeigt.	K _p : 0,01... 0,25 %/ (m ³ /h) T _i : 1 ... 25 s	0,01 %/ (m ³ /h) 1 s	VEX140, VEX150, und VEX160 K _p = 0,2 T _i = 15 s VEX170 K _p = 0,05 T _i = 15 s	
		533 Druck 0 Pa	> 5330 EXIT <	Das Menü zeigt den Druck im Zuluftkanal (wird angezeigt, wenn ein Analogmodul mit der Adresse 1 erfaßt ist). Die Nebenmenüs sind nur aufrufbar, wenn Druckregelung des Zuluftdrucks benutzt wird, d.h. wenn Methode 4, 6 oder 7 in Menü 571 gewählt ist.		1 Pa		
			5331 Sollwert 100 Pa	Der aktuelle Einstellwert für die Regelung des Zuluftdrucks. Der Einstellwert kann evtl. nach der Außentemperatur, CO ₂ oder Feuchte kompensiert sein.		1 Pa		
			5332 Servi ce >	In den Nebenmenüs werden die Proportionalverstärkung und die Integrationszeitkonstante für die Regelung des Zuluftdrucks gezeigt.	K _p : 0,1 ... 2,5 %/Pa T _i : 1 ... 25 s	0,1 %/Pa 1 s	0,2 %/Pa 25 s	
	54 Aussenkomp. > 27.1 °C	540 EXIT <		Kompensierung (Reduktion) der Luftmenge bei sinkender Außentemperatur. Das Menü zeigt die Außentemperatur.		0,1 °C		
		541 Akti vi erung * Nei n		Aktivierung der Außentemperaturkompensierung.	Ja/Nein		Nein	
		542 T_LO * -10 °C		Niedriger Sollwert der Außentemperaturkompensierung.	-20 ... 0 °C	1 °C	-10 °C	
		543 T_HI * 10 °C		Der hohe Sollwert der Außentemperaturkompensierung	5 ... 20 °C	1 °C	10 °C	
	55 CO ₂ 1200 ppm	> 550 EXIT <		Wenn ein Analogmodul mit der Adresse 2 erfaßt wurde, wird die aktuelle CO ₂ -Konzentration in ppm angezeigt; ferner lassen sich die Nebenmenüs der CO ₂ -Kompensierung aufrufen.		10 ppm		
		551 CO ₂ _LO * 800 ppm		Der niedrige Sollwert der CO ₂ -Kompensierung.	0 ... 1900 ppm	100 ppm	800 ppm	



Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		552 CO2_HI 1200 ppm *		Der hohe Sollwert der CO ₂ -Kompensierung.	100 ... 2000 ppm	100 ppm	1200 ppm	
	56 RH ___ %	> 560 EXIT <		Wenn ein Analogmodul mit der Adresse 3 erfaßt wurde, wird die aktuelle relative Luftfeuchte in RH angezeigt; ferner lassen sich die Nebenmenüs der RH-Kompensierung aufrufen.		1 %		
		561 RH_LO 60 % *		Niedriger Sollwert der Feuchtekompensierung.	20 ... 85 %	1 %	60 %	
		562 RH_HI 80 % *		Hoher Sollwert der Feuchtekompensierung.	30 ... 95 %	1 %	80 %	
	57 Service	> 570 EXIT <						
		571 Methode 1		Wahl des gewünschten Luftmengenregelungsverfahrens. Folgende Verfahren stehen zur Verfügung: 1. Manuelle Regelung. 2. Luftmengenregelung. 3. Konstantdruckregelung der Abluft bei fest eingestellter Zuluft. 4. Konstantdruckregelung der Zuluft bei fest eingestellter Abluft. 5. Konstantdruckregelung der Abluft bei fester verhältnismäßigeregelter Zuluft. 6. Konstantdruckregelung der Zuluft bei fester verhältnismäßigeregelter Abluft. 7. Konstantdruckregelung von sowohl Abluft wie Zuluft.	1 ... 7		1	
		572 Flow unit l/s		Wahl der Einheit für die Luftmenge. Die Wahl der Einheit hat keine Bedeutung für die Einheit der Proportionalverstärkung der Luftmengenregelung.	m ³ /h, l/s		m ³ /h	
		573 AFC-AI arm Yes		Aktivierung des Luftmengenalarms.	Yes, No		No	
		574 MOTOR_1_MIN 25 %		Mindestmotordrehzahl für Abluft.	10 ... 100 %	1 %	25 %	
		575 MOTOR_2_MIN 25 %		Mindestmotordrehzahl für Zuluft.	10 ... 100 %	1 %	25 %	
6 Temperatur	> 60 EXIT <							
	61 Wärmebedarf 0 %			Steuersignal für Heizregister.		1 %		
	62 Bypass 100 %			Steuersignal für Bypass.		1 %		

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
	63 Kühlbedarf 47 %			Steuersignal für eventuelle Kühlfläche.		1 %		
	64 Zuluft Temp 15.0 °C	640 EXIT <		Zulufttemperatur. Ferner lassen sich die Nebenmenüs für die Zulufttemperatur aufrufen.		0,1 °C		
		641 Sollwert 16.0 °C		Der Einstellwert für den Zulufttemperaturregler. (Output des Raumreglers, falls Raumregelung gewählt ist.)		0,1 °C		
		642 Aussenkomp. >	6420 EXIT <	Falls Raumtemperaturregelung nicht gewählt ist (Menü 681), können die Nebenmenüs zur Außentemperaturkompensierung der Zulufttemperatur von diesem Menü aufgerufen werden.				
			6421 START_LO * - 10 °C	Die niedrige Kompensierungsgrenze.	-20 ... 0 °C	1 °C	-10 °C	
			6422 COMP_LO * 0,0 °C	Der Kompensierungsgrad bei niedrigen Temperaturen.	0,0 ... 1,0 °C/°C	0,1 °C/°C	0,0 °C/°C	
			6423 START_HI * 10 °C	Die hohe Kompensierungsgrenze.	5 ... 20 °C	1 °C	10 °C	
			6424 COMP_HI * 0,0 °C	Der Kompensierungsgrad bei hohen Temperaturen.	0,0 ... -1,0 °C/°C	0,1 °C/°C	0,0 °C/°C	
		643 MIN * 15 °C		Die Einstellung der zulässigen Tiefstzulufttemperatur bei Außentemperaturkompensierung und Raumtemperaturregelung.	10 ... 20 °C	1 °C	10 °C	
		644 MAX * 40 °C		Die Einstellung der zulässigen Höchstzulufttemperatur bei Außentemperaturkompensierung und Raumtemperaturregelung.	30 ... 40 °C	1 °C	40 °C	
		645 MAX Δt * 10 °C		Die Einstellung der maximalen Anzahl Grad °C, die die Zulufttemperatur unter der Raumtemperatur liegen darf.	2 ... 15 °C	1 °C	10 °C	
		646 Service >	6460 EXIT <					
			6461 K_p 2,0 %/ °C	Die Einstellung der Proportionalverstärkung des Zulufttemperaturreglers.	0,5 ... 10,0 %/°C	0,1 %/°C	2,0 %/°C	
			6462 T_i 180 s	Die Integrationszeitkonstante für die Regelung der Zulufttemperatur.	1 ... 250 s	1 s	120 s	
	65 Raumtemp. > 27.8 °C	650 EXIT <		Die aktuelle Raumtemperatur. Falls Raumtemperaturregelung (Menü 681) gewählt ist, lassen sich ferner die einschlägigen Untermenüs aufrufen.		0,1 °C		
		651 Sollwert 25.5 °C		Der aktuelle Einstellwert für den Raumtemperaturregler.		0,1 °C		
		652 Sommerkomp. >	6520 EXIT <	Sommertemperaturkompensierung.				



Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
			6521 START *	Kompensierungsgrenze.	20 ... 35 °C	1 °C	25 °C	
			6522 Comp *	Kompensierungsgrad.	0,0 ... 1,0 °C/°C	0,1 °C	0,0 °C	
		653 Servi ce >	6530 EXIT <					
			6531 K_p 3.0 °C/°C	Die Einstellung der Proportionalverstärkung des Raumtemperaturreglers.	0,5 ... 10,0 °C/°C	0,1 °C/°C	3,0 °C/°C	
			6532 T_i 750 s	Die Integrationszeitkonstante für die Regelung der Raumtemperatur.	60 ... 2550 Sek.	10 Sek.	900 Sek.	
	66 Comf. Grenze>	660 EXIT <		Einstellung der Temperaturgrenzen der Komfortniveaus.				
		661 ΔT_COMFORT 1,0 °C	*	Einstellung der zulässigen Temperaturschwankung bei Comfort-Niveau.	0,5 °C ... [Einstellung in Menü 662]	0,1 °C	1,0 °C	
		662 ΔT_STANDBY 3,0 °C	*	Einstellung der zulässigen Temperaturschwankung bei Standby-Niveau.	Einstellung in Menü 661 ... min [Menü 663 - SOLLWERT, SOLLWERT- Menü 664]	0,1 °C	3,0 °C	
		663 T_COOL_ECO 28 °C	*	Einstellung der Kühlgrenze für Economy-Niveau.	[SOLLWERT + Menü 662] ... 40 °C	1 °C	28 °C	
		664 T_HEAT_ECO 16 °C	*	Einstellung der Wärmegrenze für Economy-Niveau.	10 °C ... [SOLLWERT-Menü 662]	1 °C	16 °C	
	67 Nachtkühl ung >	670 EXIT <		Über dieses Menü kann die Einstellung der Nachtkühlfunktion aufgerufen werden.				
		671 Betri eb Uhr		Zeitpunkt der jüngsten Einschaltung der Nachtkühlung.				
		672 Laufzei t 0 Mi n.		Anzeige der Gesamtlaufzeit der Nachtkühlung in den letzten 24 Stunden.		1 Min.		
		673 Akti vi erung Nei n	*	Aktivierung der Nachtkühlfunktion.	Ja/Nein		Nein	
		674 Aussentemp 27.7 °C		Anzeige der aktuellen Außentemperatur.		0,1 °C		
		675 Mi n Temp. 15 °C	*	Mindestaußentemperatur für Nachtkühlung.	5 ... 15 °C	1 °C	15 °C	
		676 START 0:00	*	Einschaltzeitpunkt für Nachtkühlung.	0:00 ... 9:00	1:00	0:00	
	68 Servi ce >	680 EXIT <						

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		681 Raumkontrolle * No		Wahl von Raumtemperaturregelung.	Yes/No		No	
7 Sicherheit	70 EXIT							
	71 Frostschutz	710 EXIT						
		711 TE-HCW 50.0 °C		Temperaturfühler am Rücklaufrohr vom PWW-Heizregister (intern).		0,1 °C		
		712 TS-MVM 50.0 °C		Temperaturfühler an der externen Rohrleitung vom PWW-Heizregister.		0,1 °C		
		713 Stopgrenze* 13 °C		Temperatur beim Abschalten der Anlage bei Frostschutz des PWW-Heizregisters.	5 ... 20 °C	1 °C	13 °C	
		714 Startvers. * 5x		Anzahl Startversuche mit automatischem Reset, 0 x gibt man. Reset.	0 ... 5	1	5	
		715 Bei Stop 25 °C		"Warmhaltetemperatur" bei Anlagenstop.	20 ... 40 °C	1 °C	25 °C	
		716 Service	7160 EXIT					
			7161 K_p 1 %/°C	Die Einstellung der Proportionalverstärkung des Warmhaltereplers.	1 ... 25 %/°C	1 %/°C	1 %/°C	
			7162 T_i 20 s	Die Einstellung des Integrationszeitkonstanten des Warmhaltereplers.	1 ... 250 s	1 s	20 s	
			7163 TS-MVM No	Wahl von externem Temperaturfühler.	Yes/No		No	
	72 Enteisung	720 EXIT						
		721 Aktiv		Zeitpunkt der jüngsten Einschaltung der Enteisung.				
		722 TE 12 27.2 °C		Anzeige der aktuellen Fortlufttemperatur.		0,1 °C		
		723 TE12_limit * 2 °C		Temperatur für das Einschalten der Enteisung. Enteisung wird abgeschlossen, wenn TE12 ist 2°C höher als TE12 Limit	-10 ... 10 °C	1 °C	2 °C	
		724 TE12_delay * 90 min		Zeitverzögerung für das Einschalten der Enteisung.	1 ... 90 Min.	1 Min.	90 Min.	
		725 Druck		Aktuelle Druckabweichung im Kreuzstromwärmetauscher.		1 %		



Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		726 Anfangsdruck* 80 %		Abweichung vom voraussichtlichen Druck vor Einschalten der Enteisung. Enteisung wird abgeschlossen, wenn der Druck unter 7/10 des Einstellwertes erreicht hat.	70 ... 200 %	10 %	80 %	
		727 Alarmzeit* 60 min		Alarm wird gemeldet, wenn die Enteisung innerhalb der Alarmzeit nicht abgeschlossen ist.	30 ... 120 Min.	10 Min.	60 Min.	
		728 Service >	7280 EXIT <					
			7281 Methode Airred	Gewünschtes Verfahren zur Enteisung des Kreuzstromwärmetauschers.	Airred/Bypass		Airred	
			7282 Detection Temperatur	Gewünschtes Verfahren zur Erfassung der Enteisung des Kreuzstromwärmetauschers.	Temperatur/Pressure		Temperatur	
	73 Brand	730 EXIT >		Signal von Brandüberwachungseinheiten löst die Brandfunktion des Anlages aus. Der Alarm muss manuell auf dem DISPLAY-Panel einstellen und auf die Brandüberwachungseinheiten.				
		731 Methode 0*		Lässt sich so einstellen, daß die Anlage: 0) bei Brand völlig abgeschaltet wird 1) die Zuluft abschaltet und die Abluft auf Stufe 10 erhöht. 2) die Zuluft und Abluft auf Stufe 10 erhöht. 3) die Zuluft abschaltet und die Abluft auf Stufe 10 erhöht.	0 ... 3		0	
8 Alarm >	80 EXIT <							
	81 Alarmliste* A14 22Feb 15:02			Die letzten 10 Alarmanzeigen stehen in der Alarmliste zur Verfügung und können durch Drücken bzw. Drehen des Knopfes abgerufen werden.				
	82 Reset Alarm* Nein			Sämtliche Alarme werden zurückgesetzt, indem „ja“ gewählt wird. (Gilt jedoch nicht bei A1 und A2, siehe Anleitung)	Ja/Nein			
9 Service >	90 EXIT <							
	91 Analog Out >	910 EXIT <						
		911 U_fan 1 4.0 V		Zwangsregelung des Abluftventilators bei Service und Inbetriebnahme.	0,0 ... 10,0 V	0,1 V		
		912 U_fan 2 10.0 V		Zwangsregelung des Zuluftventilators bei Service und Inbetriebnahme.	0,0 ... 10,0 V	0,1 V		
		913 BPSM 10.0 V		Zwangsregelung des Motors der Bypassklappe bei Service und Inbetriebnahme.	0,0 ... 10,0 V	0,1 V		
		914 Cool PGPress 0 Bar		Aktueller Druckgasdruck, wenn ein Kühlaggregat montiert ist.				

Hauptmenü	Nebenmenü 1	Nebenmenü 2	Nebenmenü 3	Menüs des DISPLAY-Panels - Funktion	Mögliche Einstellungen	Auflösung	Werkseinstellung	Die Einstellung wurde geändert am:
		915 Cool KVQ Red 0 %		Aktuelle Reduktion der Kühlleistung bei hohem Druckgasdruck im Kühlaggregat.				
		916 Cool set 0 %		Zwangsregelung der Kühlleistung bei Service und Inbetriebnahme.	0 ... 100 %	1 %		
		917 MVM 0 %		Manuelle Übersteuerung von MVM-Ventil	0 ... 100 %	1 %		
	92 EON >	920 EXIT <						
		921 EON-Nodes 04 devices *		Liste über EON-Module, die beim erstmaligen Einschalten des Geräts angeschlossen waren.				
	93 Typ >	930 EXIT <						
		931 VEX Typ 140-FC-HCW		Einstellung des aktuellen VEX-Typs.	VEX140...170 EC/AC/ACF/FC HCW/HCE/"Kein"			
		932 Sprache Deutsch *		Sprachenwahl	DK, D, N, S, GB		Englisch	
		933 Version x.xx x.xx x.xx		Software-Version von Programm, Einstellungen und LON-Parameter.				

EXHAUSTO A/S

Odensevej 76
DK-5550 Langeskov
Tel.: +45 6566 1234
Fax: +45 6566 1110
exhausto@exhausto.dk
www.exhausto.dk

EXHAUSTO GmbH

Am Ockenheimer Graben 40
D-55411 Bingen-Kempen
Tel.: +49 6721 9178-112
Fax: +49 6721 9178-97
info@exhausto.de
www.exhausto.de

EXHAUSTO NORGE A/S

Lilleakerveien 4
N-0283 Oslo
Tel.: +47 2412 4200
Fax: +47 2412 4201
post@exhausto.no
www.exhausto.no

EXHAUSTO Ventilation Ltd.

Unit 1, Pelham Court
Pelham Place
Broadfield - Crawley
West Sussex - RH11 9SH
Tel. +44 (0) 1293 511555
Fax +44 (0) 1293 533888
info@exhausto-ventilation.co.uk
www.exhausto-ventilation.co.uk

EXHAUSTO AB

Verkstadsgatan 13
S-542 33 Mariestad
Tel.: +46 501 39 33 40
Fax: +46 501 39 33 41
info@exhausto.se
www.exhausto.se

SCAN-PRO AG

Postfach 74
CH-8117 Fällanden
Tel.: +41 43 355 34 00
Fax: +41 43 355 34 09
info@scanpro.ch
www.scanpro.ch

EXHAUSTO Suomi

Nummiperkontie 21
FI-21250 Masku
Tel.: +358 45 113 2628
Fax: +358 2 432 0013
info@exhausto-ventilation.fi
www.exhausto.com

Carl Steiner HWI GmbH & Co KG

Bäckerfeldstrasse 15-17
A-4050 Traun
Tel.: +43 7229 51021 0
Fax: +43 7229 51021 1333
lueftung@steiner-hwi.at
www.steiner-hwi.at

INATHERM B.V.

Vijzelweg 10
NL-5145 NK Waalwijk
Tel.: +31 416 317 830
Fax: +31 416 342 755
sales@inatherm.nl
www.inatherm.nl

BM Vallá hf

Stórhöfda 23
IS-110 Reykjavik
Tel.: +354 530 3400
Fax: +354 530 3401
bmvalla@bmvalla.is
www.bmvalla.is